



Statistische Berichte Baden-Württemberg

22. 9. 94



Art.Nr. 4131 94001

Löhne und Gehälter

N I 1 - vj 1/94 Einzelpreis DM 7,40

29.06.1994

Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Industrie und Handel Baden-Württembergs im Januar 1994

Inhalt	Seite
1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1988 (Jahresdurchschnitte)	3
2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1993	4
3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1991 nach Leistungsgruppen	5
4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	6
5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1993	7
6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1991 nach Leistungsgruppen	8
7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	9
8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht	10
9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht	16
10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	22
Erläuterungen	2
Zeichenerklärungen	2

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohnstarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definitionen der Leistungsgruppen vorzunehmen.

Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchegebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfshandwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleineren Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Arbeitsstunden, die über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebrauchten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbezweigen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1978 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel: $\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

Zeichenerklärung:

- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte).
- () = Eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.
- = Nichts vorhanden.

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1988 (Jahresdurchschnitte)

Geschlecht	1988	1989	1990	1991	1992	1993
	DM					

Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)

Bruttostundenverdienste

Männliche Arbeiter	19,76	20,57	21,75	23,17	24,46	25,59
Weibliche Arbeiter	14,62	15,18	15,96	17,10	18,17	19,11
Zusammen	18,67	19,44	20,54	21,91	23,20	24,34

Bruttowochenverdienste

Männliche Arbeiter	790	822	863	911	952	964
Weibliche Arbeiter	565	584	611	651	685	703
Zusammen	740	769	809	855	897	913

Bruttomonatsverdienste

Männliche Arbeiter	—	—	—	—	4 136	4 191
Weibliche Arbeiter	—	—	—	—	2 974	3 054
Zusammen	—	—	—	—	3 898	3 968

**Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau),
im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe**

kaufmännische Angestellte

Männliche Angestellte	4 523	4 684	4 904	5 173	5 401	5 570
Weibliche Angestellte	3 051	3 175	3 331	3 541	3 749	3 911
Zusammen	3 743	3 890	4 070	4 305	4 519	4 694

technische Angestellte

Männliche Angestellte	5 240	5 433	5 681	6 039	6 346	6 564
Weibliche Angestellte	3 531	3 671	3 864	4 136	4 399	4 609
Zusammen	5 093	5 278	5 518	5 867	6 176	6 395

Angestellte insgesamt

Männliche Angestellte	4 912	5 091	5 330	5 649	5 913	6 101
Weibliche Angestellte	3 093	3 220	3 381	3 597	3 807	3 973
Zusammen	4 251	4 416	4 629	4 907	5 143	5 327

Arbeitnehmerverdienste in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)

Männliche Arbeitnehmer	—	—	—	—	4 897	5 038
Weibliche Arbeitnehmer	—	—	—	—	3 497	3 652
Zusammen	—	—	—	—	4 501	4 649

2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1993

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste			Bezahlte Wochenstunden		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938	5,0	6,1	7,8	6,0	7,1	9,1	119,5	116,5	117,5
1950	8,0	9,7	12,4	9,2	10,9	14,0	114,7	111,8	112,8
1951	9,2	11,1	14,2	10,6	12,5	16,0	114,3	111,4	112,4
1952	9,8	11,9	15,2	11,3	13,3	17,1	113,8	111,0	112,0
1953	10,1	12,3	15,7	11,9	14,0	17,9	115,1	112,2	113,2
1954	10,5	12,7	16,2	12,5	14,7	18,8	117,1	114,2	115,2
1955	11,1	13,5	17,2	13,5	15,9	20,4	117,7	114,8	115,8
1956	12,1	14,7	18,8	14,2	16,8	21,5	116,4	113,5	114,5
1957	13,0	15,8	20,2	14,8	17,4	22,3	112,7	109,9	110,9
1958	14,0	17,0	21,7	15,7	18,5	23,7	111,2	108,4	109,4
1959	14,9	18,0	23,0	16,7	19,7	25,2	111,3	108,5	109,5
1960	16,4	19,9	25,4	18,4	21,7	27,8	111,4	108,6	109,6
1961	18,2	22,0	28,0	20,1	23,7	30,4	110,5	107,7	108,7
1962	20,2	24,5	31,3	22,1	26,1	33,4	108,5	105,8	106,8
1963	21,7	26,3	33,5	23,7	27,9	35,7	108,1	105,4	106,3
1964	23,6	28,6	36,5	25,8	30,4	38,9	108,2	105,5	106,4
1965	26,0	31,5	40,1	28,5	33,6	43,0	109,2	106,5	107,5
1966	27,8	33,7	43,0	30,3	35,7	45,7	108,2	105,5	106,4
1967	29,0	35,1	44,7	30,1	35,5	45,5	103,8	101,2	102,1
1968	30,1	36,5	46,5	32,1	37,8	48,4	106,1	103,4	104,3
1969	32,9	39,9	50,9	35,8	42,2	54,1	108,2	105,5	106,4
1970	37,5	45,4	57,9	40,9	48,2	61,7	108,3	105,6	106,6
1971	42,1	51,0	65,0	44,9	52,9	67,8	106,3	103,6	104,5
1972	45,9	55,6	70,9	48,8	57,5	73,6	105,6	103,0	103,9
1973	50,8	61,6	78,6	53,6	63,2	80,9	104,8	102,2	103,1
1974	56,3	68,2	86,9	57,7	68,0	87,1	102,4	99,8	100,7
1975	60,7	73,6	93,9	60,1	70,9	90,8	98,4	95,9	96,8
1976	64,7	78,4	100	66,2	78,1	100	101,6	99,1	100
1977	69,7	84,5	107,7	71,7	84,5	108,2	102,5	99,9	100,8
1978	73,3	88,9	113,3	75,5	89,0	114,0	102,6	100,0	100,9
1979	77,3	93,7	119,5	80,0	94,3	120,8	103,1	100,5	101,4
1980	82,5	100	127,5	84,8	100	128,1	102,6	100	100,9
1981	87,0	105,5	134,5	87,9	103,6	132,8	100,6	98,1	99,0
1982	90,9	110,2	140,6	90,7	106,9	136,8	99,5	97,0	97,8
1983	93,7	113,6	144,7	94,1	110,9	141,7	99,7	97,2	98,1
1984	96,0	116,3	148,3	97,1	114,5	146,7	100,8	98,3	99,2
1985	100	121,2	154,5	100	117,9	151,0	100	97,5	98,4
1986	104,0	126,0	160,6	103,7	122,3	156,7	99,7	97,2	98,1
1987	108,4	131,4	167,5	107,5	126,8	162,4	99,0	96,5	97,4
1988	112,6	136,5	174,0	110,7	130,5	167,2	98,2	95,7	96,6
1989	117,3	142,2	181,3	115,1	135,7	173,9	98,1	95,6	96,6
1990	123,7	149,9	191,1	120,7	142,3	182,3	97,5	95,1	96,0
1991	131,9	159,9	203,9	127,6	150,4	192,7	96,7	94,3	95,2
1992	139,6	169,2	215,7	133,6	157,5	201,8	95,7	93,3	94,1
1993	145,9	176,8	225,4	135,7	160,0	205,0	93,0	90,7	91,5

3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1991 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
1985 = 100									

Bruttostundenverdienste

1991	131,9	132,1	132,5	131,0	131,8	131,0	131,1	128,8	132,2
1992	139,6	139,6	140,3	138,7	138,1	139,1	137,9	136,2	140,7
1993	145,9	145,9	146,8	144,4	144,2	146,5	144,3	142,1	149,1
1991 Januar	126,7	126,9	127,2	126,0	126,5	125,7	125,8	123,6	126,7
April	128,7	129,0	129,4	127,9	129,3	127,3	127,6	125,1	128,3
Juli	133,6	133,7	134,2	132,3	133,4	132,8	132,9	130,2	134,1
Oktober	134,7	134,8	135,2	134,0	134,3	134,2	134,0	132,0	135,3
1992 Januar	135,1	135,1	135,7	134,4	133,9	134,6	133,9	132,5	135,8
April	136,4	136,5	137,0	136,0	135,7	135,9	135,1	133,2	137,4
Juli	140,8	140,9	141,7	139,9	138,5	140,6	139,6	137,6	142,2
Oktober	142,1	142,1	142,8	141,0	140,6	142,0	140,5	138,6	143,9
1993 Januar	142,6	142,5	143,1	141,5	142,0	143,0	141,6	139,1	145,2
April	144,9	144,8	145,7	143,3	143,1	145,2	143,1	140,2	147,9
Juli	146,6	146,5	147,4	145,0	145,1	146,9	145,1	142,7	149,3
Oktober	147,8	147,6	148,7	145,9	145,5	148,5	145,9	144,2	151,1
1994 Januar	148,4	148,1	149,1	146,7	146,2	149,3	146,9	144,1	152,5

Bruttowochenverdienste

1991	127,6	127,8	127,9	127,2	127,7	127,0	126,6	125,7	127,7
1992	133,6	133,6	133,7	133,4	133,4	133,2	131,3	130,5	134,8
1993	135,7	135,5	135,6	135,1	135,4	136,9	134,4	133,8	138,7
1991 Januar	121,1	120,8	121,2	120,4	119,8	122,1	121,9	120,8	122,9
April	125,1	125,5	125,6	125,1	126,0	123,3	123,1	121,9	124,0
Juli	129,6	129,7	130,0	128,9	129,6	128,8	128,4	127,5	129,6
Oktober	130,3	130,4	130,5	130,2	130,5	129,7	129,3	128,5	130,4
1992 Januar	128,5	128,1	128,0	128,5	127,8	130,2	129,0	128,4	131,2
April	131,2	131,4	131,3	131,2	132,1	130,1	128,5	127,9	131,5
Juli	135,5	135,5	135,6	135,2	135,3	135,5	133,2	132,3	137,4
Oktober	135,7	135,9	136,2	135,4	135,2	134,6	132,7	131,6	136,4
1993 Januar	132,8	132,6	132,9	131,5	132,7	134,0	133,8	131,7	135,2
April	132,9	132,6	132,1	133,2	134,2	134,2	130,2	130,3	136,7
Juli	137,3	137,1	137,2	136,7	137,3	138,4	135,8	135,7	140,1
Oktober	137,4	137,2	137,7	136,5	135,9	138,5	136,0	135,3	140,4
1994 Januar	136,2	135,3	135,5	135,3	134,3	140,2	136,9	136,4	142,5

Bezahlte Wochenstunden

1991	96,7	96,6	96,5	97,0	96,8	96,9	96,6	97,5	96,6
1992	95,7	95,7	95,3	96,2	96,7	95,8	95,2	95,9	95,8
1993	93,0	92,9	92,4	93,5	94,0	93,4	93,1	94,1	93,1
1991 Januar	95,6	95,1	95,2	95,4	94,5	97,1	96,8	97,6	96,9
April	97,2	97,3	97,1	97,8	97,6	96,8	96,4	97,4	96,5
Juli	97,1	97,1	96,9	97,5	97,3	97,0	96,6	97,8	96,6
Oktober	96,8	96,8	96,5	97,3	97,3	96,6	96,4	97,3	96,3
1992 Januar	95,1	94,7	94,2	95,5	95,3	96,6	96,2	96,8	96,6
April	96,1	96,3	95,9	96,5	97,4	95,6	95,0	95,9	95,5
Juli	96,2	96,2	95,7	96,7	97,7	96,3	95,3	96,0	96,5
Oktober	95,4	95,6	95,4	96,0	96,2	94,7	94,2	94,7	94,7
1993 Januar	93,1	92,9	92,8	92,9	93,5	93,7	94,4	94,6	93,2
April	92,0	91,8	90,9	93,1	93,9	92,6	91,3	93,1	92,4
Juli	93,8	93,7	93,1	94,4	94,8	94,2	93,5	95,0	93,8
Oktober	93,1	93,0	92,7	93,7	93,6	93,2	93,3	93,8	92,9
1994 Januar	91,9	91,3	90,8	92,3	91,9	94,0	93,3	94,7	93,6

4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen

Wirtschaftsbereich Wirtschaftszweig	Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst			Bezahlte Wochenstunden		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1985 = 100									
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU)	148,4	148,1	149,3	136,2	135,3	140,2	91,9	91,3	94,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	148,5	148,3	149,3	136,7	135,8	140,2	92,2	91,6	94,0
ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	143,7	143,9	139,7	141,9	142,0	139,9	98,7	98,7	100,2
BERGBAU	154,9	154,9	-	142,9	142,9	-	92,3	92,3	-
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	148,5	148,6	147,8	139,1	139,0	140,1	93,8	93,7	94,5
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)	145,6	145,5	152,7	135,3	135,4	126,6	93,9	94,0	83,5
METALLERZEUGUNG UND-BEARB. (OH. NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERTUNG)	148,6	148,5	149,0	138,5	138,4	140,5	93,0	92,9	93,8
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	151,2	151,6	147,9	134,6	134,7	133,8	89,0	88,8	90,3
MINERALOELVERARBEITUNG	142,0	144,8	44,0	137,4	140,2	40,8	93,6	97,0	26,4
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. H.V. CHEMIEFASERN)	149,1	149,3	148,8	141,8	141,3	143,1	95,1	94,6	96,2
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	152,6	152,1	158,9	144,3	144,1	147,0	94,4	94,6	92,8
HOLZBEARBEITUNG	152,1	152,1	152,1	149,4	149,6	145,9	98,3	98,6	95,7
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-UND PAPPEERZEUGUNG	146,8	147,2	142,3	138,4	138,6	136,0	94,3	94,1	95,7
GUMMIVERARBEITUNG, VERRARBEITUNG VON ASBEST	149,4	150,1	146,1	140,7	141,2	137,9	93,9	93,8	94,2
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	149,2	148,5	152,7	134,9	133,6	141,4	90,5	89,9	92,4
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	146,0	146,2	136,4	136,0	136,2	126,3	93,6	93,6	92,8
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	144,8	144,9	144,3	129,7	129,4	134,1	89,6	89,3	92,7
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	151,3	151,6	148,4	133,1	133,2	132,2	87,5	87,3	88,7
SCHIFFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	160,1	157,8	166,3	147,7	145,7	153,1	91,7	91,9	91,5
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	152,9	151,1	156,6	142,6	140,7	146,8	93,1	92,9	93,5
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	151,5	149,8	154,5	140,1	137,6	144,6	92,4	91,7	93,5
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	146,7	145,5	151,3	133,1	131,9	137,8	90,8	90,7	91,0
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVER- ARBEITUNGSGERAETEN UND-EINRICHTUNGEN USW.	137,8	138,7	135,8	129,0	130,2	126,4	93,4	93,8	92,7
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	147,1	148,1	145,2	139,2	139,8	138,4	94,7	94,2	95,3
DARUNTER									
FEINKERAMIK	138,9	138,0	140,4	139,0	138,5	139,8	100,0	100,3	99,6
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	146,1	146,2	146,1	138,3	138,2	138,4	94,8	94,7	94,9
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U.AE.	147,4	146,8	150,4	138,6	137,5	144,2	94,0	93,6	95,6
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIEL- WAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U.AE.	149,1	147,8	150,6	139,6	138,2	141,2	93,5	93,4	93,5
PAPIER-UND PAPPEVERARBEITUNG	145,0	145,5	143,9	136,5	136,5	136,6	94,2	93,7	95,1
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	154,1	153,9	155,8	147,4	147,0	150,1	95,3	95,2	96,1
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	147,4	149,2	142,4	136,1	136,1	135,9	92,3	91,0	95,1
LEDERERZEUGUNG	137,1	137,4	136,6	130,6	129,6	132,7	95,5	94,6	97,2
LEDERVERARBEITUNG (OH. H.V. SCHUHEN)	130,1	146,9	120,8	129,8	150,5	118,8	100,0	102,9	98,8
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	134,4	132,3	136,1	131,3	129,5	132,7	97,8	97,9	97,7
TEXTILGEWERBE	146,8	145,8	147,2	138,2	137,8	138,4	94,3	94,6	94,1
BEKLEIDUNGSGEWERBE	139,0	142,3	138,5	134,8	136,6	134,5	97,0	96,2	97,1
H. V. FUELLHALTERN USW, FOTO -U. FILMLABORS	144,3	142,9	146,1	132,2	129,5	135,9	92,2	91,3	93,1
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	147,7	147,2	149,8	140,7	139,9	144,2	95,3	95,0	96,2
DARUNTER									
BRAUEREI, MAELZEREI	148,3	148,1	158,2	138,5	138,3	150,1	93,4	93,4	94,7
TABAKVERARBEITUNG	150,6	142,6	158,9	144,0	135,6	152,8	95,8	95,0	96,4
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	147,5	147,5	-	131,4	131,4	-	89,3	89,3	-
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	148,1	148,1	-	130,7	130,7	-	88,5	88,5	-

5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1993

Jahres- durch- schnitt	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938									
1950									
1951									
1952	Angestellte noch nicht erfaßt								
1953									
1954									
1955									
1956									
1957	15,5	18,7	24,1	16,7	20,2	25,8	15,8	19,1	24,5
1958	16,5	19,9	25,6	17,7	21,4	27,4	16,8	20,3	26,0
1959	17,2	20,8	26,7	18,6	22,5	28,7	17,5	21,2	27,2
1960	18,4	22,2	28,6	19,8	23,9	30,6	18,8	22,7	29,1
1961	20,0	24,2	31,1	21,4	25,9	33,1	20,3	24,6	31,6
1962	21,8	26,4	33,9	23,1	27,9	35,7	22,1	26,7	34,3
1963	23,3	28,2	36,3	24,5	29,7	37,9	23,6	28,6	36,7
1964	24,7	29,9	38,5	25,7	31,1	39,8	24,9	30,1	38,9
1965	27,0	32,7	42,0	27,9	33,7	43,1	27,3	33,0	42,4
1966	29,0	35,1	45,1	29,8	36,1	46,1	29,3	35,4	45,4
1967	30,4	36,7	47,2	30,7	37,2	47,5	30,5	36,9	47,3
1968	31,8	38,4	49,4	31,9	38,6	49,3	31,8	38,5	49,4
1969	34,0	41,1	52,9	34,7	42,0	53,7	34,3	41,5	53,2
1970	37,9	45,8	58,9	38,4	46,5	59,4	38,1	46,1	59,1
1971	42,1	50,9	65,4	42,6	51,6	66,0	42,2	51,1	65,6
1972	46,1	55,7	71,6	46,4	56,1	71,7	46,1	55,8	71,6
1973	50,6	61,2	78,7	51,3	62,1	79,3	50,8	61,5	78,9
1974	55,9	67,6	86,9	56,4	68,2	87,1	56,0	67,7	86,9
1975	60,4	73,0	93,9	60,5	73,2	93,6	60,4	73,1	93,8
1976	64,4	77,8	100	64,6	78,2	100	64,4	77,9	100
1977	68,9	83,3	107,1	69,2	83,7	107,0	69,0	83,5	107,1
1978	73,0	88,2	113,4	73,0	88,3	112,9	72,9	88,2	113,2
1979	77,6	93,8	120,6	77,4	93,7	119,7	77,5	93,8	120,3
1980	82,7	100	128,6	82,6	100	127,8	82,6	100	128,3
1981	86,8	105,0	135,0	86,4	104,5	133,7	86,6	104,8	134,5
1982	91,0	110,0	141,5	90,4	109,4	139,9	90,7	109,8	140,9
1983	93,6	113,2	145,5	93,3	112,9	144,4	93,5	113,1	145,1
1984	96,5	116,7	150,1	96,3	116,5	148,9	96,4	116,6	149,6
1985	100	120,9	155,5	100	121,0	154,6	100	121,0	155,2
1986	103,4	125,0	160,8	103,7	125,5	160,4	103,5	125,2	160,6
1987	107,1	129,5	166,5	107,6	130,2	166,4	107,3	129,8	166,5
1988	111,0	134,2	172,6	111,3	134,7	172,1	111,1	134,4	172,4
1989	114,5	138,5	177,8	115,0	139,2	178,0	114,7	138,9	178,1
1990	119,3	144,2	185,4	120,0	145,2	185,6	119,6	144,7	185,7
1991	126,0	152,3	195,9	127,2	153,9	196,7	126,5	153,1	196,4
1992	132,2	159,8	205,5	133,9	162,0	207,0	132,9	160,8	206,3
1993	136,6	165,1	212,3	138,0	167,0	213,4	137,2	166,0	213,0

6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1991 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V

1985 = 100

Kaufmännische Angestellte

1991	126,0	126,7	126,7	126,7	126,8	128,1	124,9	123,2	123,8	125,4	130,1
1992	132,2	132,8	132,6	132,8	133,1	134,3	131,3	131,4	130,0	131,6	138,0
1993	136,6	137,0	136,8	137,3	136,6	138,9	136,1	135,9	134,9	136,1	144,6
1991 Januar	122,2	123,1	123,1	123,0	123,1	124,5	121,1	119,7	120,1	121,5	125,3
April	123,4	124,3	124,4	124,2	124,4	124,6	122,2	121,2	121,1	122,6	127,7
Juli	126,9	127,5	127,6	127,5	127,6	126,3	126,0	123,8	124,7	126,6	131,3
Oktober	128,4	129,1	129,0	129,2	129,1	129,9	127,3	125,2	126,3	127,8	132,6
1992 Januar	129,0	129,7	130,0	129,3	130,7	131,7	127,9	128,0	126,8	128,0	134,4
April	130,2	130,9	130,9	130,6	131,5	133,8	129,3	130,6	128,2	129,3	135,6
Juli	133,1	133,7	133,5	133,8	133,7	134,0	132,3	131,0	131,0	132,9	138,7
Oktober	134,0	134,6	134,1	134,8	134,6	136,7	133,1	133,7	131,7	133,4	140,4
1993 Januar	134,7	135,1	134,8	135,2	135,3	137,6	134,0	134,9	132,7	134,1	141,6
April	136,1	136,5	136,2	136,7	136,1	138,3	135,6	135,8	134,4	135,5	144,0
Juli	137,0	137,4	137,3	137,6	136,6	139,0	136,6	135,3	135,3	136,6	145,3
Oktober	137,5	137,9	137,5	138,2	137,5	139,7	137,0	136,9	135,9	136,8	145,6
1994 Januar	138,2	138,2	137,9	138,4	138,5	140,2	138,1	137,8	136,3	138,6	146,5

Technische Angestellte

1991	127,2	127,3	127,6	127,1	127,4	113,8	126,2	125,2	125,0	127,1	128,2
1992	133,9	133,9	133,7	134,0	134,1	/	133,1	130,7	132,3	133,9	134,9
1993	138,0	138,0	138,2	138,0	138,6	/	138,1	136,1	137,4	139,5	132,1
1991 Januar	122,5	122,5	123,1	122,1	123,5	109,0	122,2	121,9	121,9	122,3	123,2
April	123,9	123,9	124,4	123,8	124,0	110,7	123,2	122,8	122,5	123,7	124,4
Juli	129,0	129,1	129,2	129,1	128,6	116,0	127,7	125,9	126,7	128,6	129,5
Oktober	129,8	129,9	130,1	129,8	130,3	/	129,1	127,6	128,0	130,0	131,8
1992 Januar	129,6	129,6	130,2	129,4	130,4	/	129,4	128,1	128,7	129,9	133,2
April	130,6	130,6	130,8	130,5	131,0	112,7	130,2	129,2	129,6	130,6	132,2
Juli	135,4	135,5	135,1	135,7	135,2	107,2	134,4	133,1	133,3	135,4	135,5
Oktober	136,5	136,5	135,9	136,8	136,8	113,1	135,4	130,8	134,8	136,5	136,9
1993 Januar	135,9	135,9	135,6	135,9	136,4	115,4	135,9	131,6	135,2	137,0	136,9
April	137,7	137,7	138,0	137,5	138,3	119,6	137,5	134,0	136,7	139,3	131,2
Juli	138,4	138,4	138,7	138,4	138,9	/	138,5	137,3	137,9	139,8	131,6
Oktober	138,9	138,8	138,9	138,9	139,5	/	139,0	138,5	138,4	140,4	131,0
1994 Januar	139,0	139,0	138,7	139,2	139,5	/	139,5	137,5	139,2	140,6	133,5

Angestellte insgesamt

1991	126,5	127,0	127,1	127,0	127,1	125,8	125,0	123,5	123,9	125,6	129,9
1992	132,9	133,4	133,2	133,5	133,6	129,7	131,4	131,3	130,1	131,8	137,8
1993	137,2	137,5	137,5	137,7	137,6	132,4	136,3	135,9	135,1	136,4	143,7
1991 Januar	122,3	122,7	123,1	122,5	123,3	121,9	121,1	120,0	120,2	121,6	125,2
April	123,6	124,1	124,4	123,9	124,2	122,3	122,3	121,4	121,2	122,7	127,5
Juli	127,8	128,4	128,4	128,4	128,0	124,6	126,1	124,1	124,9	126,8	131,2
Oktober	129,0	129,5	129,5	129,5	129,7	121,3	127,5	125,5	126,4	128,0	132,5
1992 Januar	129,3	129,7	130,1	129,4	130,6	122,3	128,1	128,0	126,9	128,2	134,3
April	130,4	130,7	130,9	130,6	131,3	130,3	129,4	130,5	128,3	129,4	135,4
Juli	134,1	134,6	134,3	134,9	134,4	129,7	132,5	131,3	131,1	133,1	138,5
Oktober	135,0	135,6	135,0	136,0	135,6	132,9	133,3	133,3	131,9	133,7	140,2
1993 Januar	135,2	135,5	135,2	135,6	135,8	134,0	134,2	134,5	132,9	134,4	141,3
April	136,8	137,1	137,1	137,2	137,1	135,3	135,8	135,6	134,6	135,9	143,1
Juli	137,6	137,9	138,0	138,0	137,7	130,0	136,7	135,5	135,5	136,9	144,4
Oktober	138,1	138,4	138,2	138,6	138,5	131,6	137,2	137,1	136,1	137,1	144,6
1994 Januar	138,5	138,6	138,3	138,8	139,0	132,2	138,2	137,8	136,5	138,8	145,7

7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1994
nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen

Wirtschaftsbereich Wirtschaftszweig	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1985 = 100									
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-U.TIEFBAU), HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	138,2	138,2	138,1	139,0	139,0	139,5	138,5	138,6	138,2
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- U. TIEFBAU)	140,1	139,4	141,0	139,0	139,0	139,2	139,5	139,1	140,8
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	139,8	139,1	140,8	138,6	138,5	139,0	139,1	138,7	140,6
ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	135,2	135,6	134,4	135,5	135,6	132,6	135,4	135,6	134,1
BERGBAU	137,2	139,2	134,8	140,3	140,3	-	138,5	139,8	134,8
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	139,5	137,6	142,7	139,3	139,4	139,0	139,4	138,6	142,0
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG V. STEIN.U.ERD. (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)	143,3	140,5	151,0	143,0	143,0	151,4	143,2	141,7	151,0
METALLERZG.U.-BEARB. (OH.NE-METALLE USW.)	137,3	137,7	136,7	136,0	136,0	135,0	136,6	136,6	136,6
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	142,1	143,0	140,9	137,6	137,4	142,5	139,6	139,2	141,0
MINERALOELVERARBEITUNG	138,1	138,1	138,0	138,4	138,3	142,1	138,3	138,3	138,5
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH.H.V.CHEMIEFASERN)	140,5	137,9	144,0	139,8	140,0	138,8	140,2	139,0	142,6
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	129,6	123,7	140,1	138,1	137,5	141,7	133,1	130,4	140,5
HOLZBEARBEITUNG	142,1	143,8	138,2	147,4	147,3	156,3	143,8	145,2	138,6
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	136,3	135,8	137,4	140,2	140,4	134,1	138,4	138,7	137,1
GUMMI-VERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST	135,4	133,1	140,8	137,8	137,7	140,9	136,4	135,3	140,8
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	140,5	139,5	141,9	138,9	138,8	140,0	139,5	139,0	141,7
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	136,9	140,0	133,1	138,7	138,8	134,4	138,1	139,0	133,3
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	139,4	138,4	140,7	136,9	136,9	139,0	137,8	137,3	140,5
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW. SCHIFFBAU	141,5	141,2	141,9	136,8	136,7	139,7	138,6	137,9	141,6
LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	143,6	141,8	144,9	140,3	140,2	141,7	141,0	140,4	144,0
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	142,5	140,6	145,3	142,1	142,2	140,1	142,2	141,7	144,5
FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW.	141,9	143,3	140,6	142,1	141,9	145,2	142,0	142,3	141,2
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	137,4	136,5	139,0	136,8	136,8	137,2	137,2	136,7	138,9
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.	129,4	127,9	131,1	132,3	132,0	138,4	131,5	131,2	132,6
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	139,1	139,6	138,5	136,6	136,4	137,8	138,1	137,9	138,4
DARUNTER									
FEINKERAMIK	142,6	137,0	147,7	144,1	144,4	140,4	143,3	141,7	146,7
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	134,2	137,0	130,3	132,7	132,2	142,7	133,5	134,2	131,4
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U.AE.	139,8	137,0	144,1	135,0	134,8	149,3	137,7	135,8	144,2
H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U.AE.	140,1	146,0	135,6	136,3	136,3	136,1	138,2	139,7	135,7
PAPIER- U. PAPPEERARBEITUNG	138,4	137,3	140,1	137,0	136,9	149,5	137,9	137,1	140,2
DRUCKEREI, VERVIELFALTIGUNG	140,2	145,0	134,8	138,0	137,8	142,2	139,3	141,1	135,2
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	140,1	141,9	137,5	135,1	135,1	134,8	137,9	138,0	137,4
LEDERERZEUGUNG	138,4	143,8	132,7	136,5	137,0	108,1	137,3	138,8	131,6
LEDERVERARBEITUNG (OH.H.V.SCHUHEN)	139,3	138,3	142,1	121,4	121,5	120,5	133,5	132,1	138,2
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	129,7	127,9	133,7	134,5	134,4	136,0	131,4	130,7	133,9
TEXTILGEWERBE	140,6	139,9	141,7	137,1	137,1	136,8	139,0	138,5	140,2
BEKLEIDUNGSGEWERBE	134,7	132,1	138,1	137,7	136,9	138,9	135,7	133,8	138,3
H. V. FUELLHALTERN USW., FOTO -U. FILMLABORS	138,5	137,9	139,3	136,0	136,7	129,4	137,1	137,1	137,1
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	138,9	139,4	138,0	140,9	141,1	138,8	139,4	140,0	138,1
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	146,8	147,1	146,7	144,6	144,5	153,1	145,2	145,0	147,0
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	147,2	147,5	147,1	144,5	144,5	150,7	145,3	145,0	147,2
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	135,8	136,7	134,5	140,6	139,7	171,0	135,9	136,8	134,6
DAVON									
GROSSHANDEL	133,1	135,0	128,2	144,3	143,3	171,0	133,8	135,7	128,6
EINZELHANDEL	138,0	138,7	137,5	128,9	128,9	-	137,8	138,1	137,5
KREDITINSTITUTE	135,5	136,4	134,4	-	-	-	135,5	136,4	134,4
VERSICHERUNGSGEWERBE	137,7	138,6	135,9	-	-	-	137,7	138,6	135,9

8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	100,0	37,0	0,9	24,73	915	
MAENNLICH 0	80,6	37,0	1,0	26,00	963	
MAENNLICH 1	63,5	37,1	1,0	27,64	1024	
MAENNLICH 2	26,1	37,1	1,0	23,85	885	
MAENNLICH 3	10,4	36,6	0,8	21,30	780	
WEIBLICH 0	19,4	36,9	0,3	19,42	717	
WEIBLICH 1	8,6	37,0	0,4	22,09	818	
WEIBLICH 2	37,9	37,1	0,4	19,17	712	
WEIBLICH 3	53,5	36,7	0,3	19,17	704	
0003	1,2	INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)				
INSGESAMT 0	88,8	37,2	0,9	24,85	925	
MAENNLICH 0	78,2	37,3	1,0	26,35	983	
MAENNLICH 1	64,5	37,3	1,0	27,95	1042	
MAENNLICH 2	26,5	37,3	1,1	24,01	896	
MAENNLICH 3	9,0	37,2	1,0	21,76	810	
WEIBLICH 0	21,8	36,9	0,3	19,42	717	
WEIBLICH 1	8,6	37,0	0,4	22,09	818	
WEIBLICH 2	37,9	37,1	0,4	19,17	712	
WEIBLICH 3	53,5	36,7	0,3	19,17	704	
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,5	39,6	1,1	28,80	1141	
MAENNLICH 0	96,8	39,6	1,2	29,06	1152	
MAENNLICH 1	97,3	39,6	1,1	29,22	1158	
MAENNLICH 2	2,4	39,9	1,5	23,24	927	
MAENNLICH 3	0,3	39,6	1,3	22,19	879	
WEIBLICH 0	3,2	39,5	0,9	20,87	824	
WEIBLICH 1	22,4	39,2	0,6	24,73	969	
WEIBLICH 2	42,9	39,8	1,3	20,92	832	
WEIBLICH 3	34,7	39,3	0,6	18,31	719	
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	10,5	38,8	1,3	24,70	957	
MAENNLICH 0	87,9	38,9	1,5	25,44	989	
MAENNLICH 1	51,7	38,8	1,5	27,24	1056	
MAENNLICH 2	38,0	39,1	1,6	23,99	938	
MAENNLICH 3	10,3	38,6	1,2	21,81	843	
WEIBLICH 0	12,1	37,8	0,2	19,19	725	
WEIBLICH 1	6,0	37,3	0,3	23,79	888	
WEIBLICH 2	45,4	37,9	0,2	19,33	733	
WEIBLICH 3	48,6	37,7	0,3	18,49	697	
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	2,2	40,2	2,4	23,51	945	
MAENNLICH 0	97,0	40,3	2,5	23,69	954	
MAENNLICH 1	48,9	40,2	2,4	25,15	1012	
MAENNLICH 2	38,8	40,7	2,9	22,73	925	
MAENNLICH 3	12,3	39,0	1,5	20,89	814	
WEIBLICH 0	3,0	38,4	0,1	17,43	670	
WEIBLICH 1	2,0	(36,5)	(0,4)	(22,29)	(813)	
WEIBLICH 2	78,9	39,4	0,1	16,98	670	
WEIBLICH 3	19,1	34,5	0,4	19,03	657	
3200	23 (OH.233,236,238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,8	37,3	0,8	26,31	981	
MAENNLICH 0	94,9	37,3	0,8	26,59	993	
MAENNLICH 1	63,9	37,4	1,0	28,23	1055	
MAENNLICH 2	25,8	37,3	0,7	23,99	894	
MAENNLICH 3	10,3	37,1	0,5	22,88	848	
WEIBLICH 0	5,1	36,8	0,2	20,98	773	
WEIBLICH 1	25,5	35,9	0,2	24,20	870	
WEIBLICH 2	49,6	37,2	0,3	20,59	767	
WEIBLICH 3	24,9	37,0	0,1	18,53	685	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	1,5	36,5	0,8	25,93	945	
MAENNLICH 0	90,1	36,5	0,8	26,60	971	
MAENNLICH 1	65,5	36,5	0,8	28,19	1028	
MAENNLICH 2	23,4	36,2	0,8	23,81	861	
MAENNLICH 3	11,1	37,6	1,2	23,09	868	
WEIBLICH 0	9,9	35,9	0,4	19,81	711	
WEIBLICH 1	9,8	35,7	0,2	23,71	846	
WEIBLICH 2	30,0	34,7	0,2	21,18	736	
WEIBLICH 3	60,3	36,5	0,5	18,54	676	
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,4	38,4	0,7	24,70	949	
MAENNLICH 0	77,5	38,6	0,9	26,26	1013	
MAENNLICH 1	51,4	38,6	0,9	27,86	1075	
MAENNLICH 2	43,9	38,4	0,9	24,88	957	
MAENNLICH 3	4,6	39,1	1,4	21,61	846	
WEIBLICH 0	22,5	38,0	0,2	19,23	732	
WEIBLICH 1	5,3	37,8	0,3	23,89	904	
WEIBLICH 2	51,2	38,0	0,2	19,47	740	
WEIBLICH 3	43,5	38,0	0,2	18,39	700	
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,1	38,5	0,8	24,51	944	
MAENNLICH 0	76,0	38,7	1,0	26,15	1011	
MAENNLICH 1	54,0	38,7	0,9	27,81	1076	
MAENNLICH 2	41,9	38,6	1,0	24,54	946	
MAENNLICH 3	4,1	39,5	1,7	20,81	821	
WEIBLICH 0	24,0	38,0	0,2	19,21	731	
WEIBLICH 1	5,4	37,8	0,3	23,89	904	
WEIBLICH 2	51,4	38,1	0,2	19,44	740	
WEIBLICH 3	43,2	38,1	0,1	18,35	698	
3800	264	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG				
INSGESAMT 0	1,0	40,4	2,4	26,01	1051	
MAENNLICH 0	96,2	40,5	2,4	26,29	1064	
MAENNLICH 1	48,1	40,4	2,4	27,34	1104	
MAENNLICH 2	42,5	40,6	2,5	25,56	1038	
MAENNLICH 3	9,4	40,1	2,1	24,21	971	
WEIBLICH 0	3,8	38,6	0,7	18,49	714	
WEIBLICH 1	4,4	(39,9)	(2,1)	(22,32)	(892)	
WEIBLICH 2	32,6	38,8	0,8	19,08	741	
WEIBLICH 3	63,1	38,4	0,5	17,91	687	
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	1,0	38,9	0,8	23,72	923	
MAENNLICH 0	82,4	39,0	0,9	24,65	963	
MAENNLICH 1	34,9	39,8	1,3	26,56	1058	
MAENNLICH 2	48,6	38,6	0,7	23,93	924	
MAENNLICH 3	16,6	38,6	0,9	22,63	874	
WEIBLICH 0	17,6	38,4	0,4	19,30	740	
WEIBLICH 1	4,1	39,3	0,7	23,41	921	
WEIBLICH 2	30,5	38,0	0,3	19,29	734	
WEIBLICH 3	65,4	38,4	0,4	19,04	732	
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	56,0	36,3	0,6	26,02	945	
MAENNLICH 0	81,0	36,4	0,7	27,25	991	
MAENNLICH 1	69,8	36,5	0,8	28,54	1043	
MAENNLICH 2	22,6	35,9	0,6	24,82	890	
MAENNLICH 3	7,6	36,0	0,6	22,44	808	
WEIBLICH 0	19,0	36,1	0,3	20,75	749	
WEIBLICH 1	6,4	36,4	0,4	24,65	897	
WEIBLICH 2	32,2	36,2	0,4	20,84	754	
WEIBLICH 3	61,4	36,0	0,2	20,30	731	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)				
INSGESAMT 0	1,0	38,5	1,7	25,61	986	
MAENNLICH 0	97,0	38,5	1,8	25,81	994	
MAENNLICH 1	68,6	37,9	1,5	27,43	1041	
MAENNLICH 2	23,9	39,8	2,4	22,70	904	
MAENNLICH 3	7,4	39,8	2,7	21,51	856	
WEIBLICH 0	3,0	37,3	0,7	19,04	709	
WEIBLICH 1	8,1	(37,2)	(0,7)	(22,11)	(821)	
WEIBLICH 2	17,4	37,8	0,4	19,27	729	
WEIBLICH 3	74,5	37,1	0,8	18,66	693	
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU				
INSGESAMT 0	16,2	36,6	0,9	25,59	936	
MAENNLICH 0	88,8	36,6	0,9	26,20	959	
MAENNLICH 1	73,9	36,7	1,1	27,23	1000	
MAENNLICH 2	21,6	36,2	0,5	23,61	854	
MAENNLICH 3	4,5	36,4	0,4	21,60	786	
WEIBLICH 0	11,2	36,4	0,3	20,69	752	
WEIBLICH 1	8,8	36,4	0,5	23,36	851	
WEIBLICH 2	36,2	36,7	0,4	20,72	760	
WEIBLICH 3	54,9	36,1	0,3	20,23	731	
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.				
INSGESAMT 0	15,5	35,2	0,4	29,95	1054	
MAENNLICH 0	91,4	35,2	0,4	30,47	1072	
MAENNLICH 1	70,8	35,8	0,4	31,57	1130	
MAENNLICH 2	22,7	33,7	0,4	28,46	958	
MAENNLICH 3	6,4	33,9	0,5	24,77	839	
WEIBLICH 0	8,6	35,0	0,3	24,31	852	
WEIBLICH 1	10,8	35,0	0,3	28,37	993	
WEIBLICH 2	37,8	35,2	0,3	26,65	938	
WEIBLICH 3	51,4	34,9	0,2	21,72	758	
4310	244 1,245 11 - 14	HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN				
INSGESAMT 0	10,3	35,0	0,3	31,80	1112	
MAENNLICH 0	94,5	35,0	0,3	32,00	1121	
MAENNLICH 1	78,6	35,8	0,4	32,54	1166	
MAENNLICH 2	19,9	32,7	0,2	30,00	980	
MAENNLICH 3	1,4	25,0	0,1	25,73	643	
WEIBLICH 0	5,5	33,8	0,2	28,27	955	
WEIBLICH 1	19,3	34,7	0,2	29,55	1027	
WEIBLICH 2	65,0	34,8	0,2	28,68	998	
WEIBLICH 3	15,7	28,3	0,1	24,28	686	
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT				
INSGESAMT 0	13,4	36,6	0,5	24,51	897	
MAENNLICH 0	64,7	36,9	0,7	26,60	982	
MAENNLICH 1	72,0	36,9	0,7	27,86	1028	
MAENNLICH 2	18,9	37,2	0,6	23,55	877	
MAENNLICH 3	9,0	36,3	0,3	22,89	831	
WEIBLICH 0	35,3	36,1	0,2	20,61	744	
WEIBLICH 1	4,1	36,6	0,4	23,96	876	
WEIBLICH 2	29,3	35,7	0,3	20,17	719	
WEIBLICH 3	66,6	36,2	0,2	20,59	746	
4700	252 - 254, 259 4 - 7	FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.				
INSGESAMT 0	2,6	36,9	0,5	22,97	847	
MAENNLICH 0	59,6	37,1	0,7	24,91	925	
MAENNLICH 1	68,0	37,1	0,7	26,27	975	
MAENNLICH 2	23,5	37,4	0,6	22,71	849	
MAENNLICH 3	8,5	36,3	0,7	20,09	730	
WEIBLICH 0	40,4	36,5	0,3	20,05	732	
WEIBLICH 1	9,0	37,4	0,2	23,12	864	
WEIBLICH 2	35,8	37,3	0,3	18,79	701	
WEIBLICH 3	55,3	35,9	0,3	20,38	731	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	6,7	37,0	0,8	22,76	843	
MAENNLICH 0	77,3	37,2	1,0	23,91	891	
MAENNLICH 1	51,8	37,2	1,0	25,62	953	
MAENNLICH 2	30,9	37,3	0,9	22,71	847	
MAENNLICH 3	17,3	37,4	0,9	20,94	783	
WEIBLICH 0	22,7	36,3	0,3	18,75	680	
WEIBLICH 1	3,4	37,3	0,4	22,49	839	
WEIBLICH 2	28,6	36,8	0,3	18,57	684	
WEIBLICH 3	68,0	36,0	0,3	18,63	670	
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	0,5	37,2	0,8	24,30	903	
MAENNLICH 0	64,1	37,4	1,0	26,03	974	
MAENNLICH 1	77,4	37,2	1,0	27,43	1021	
MAENNLICH 2	16,5	37,9	1,2	21,88	830	
MAENNLICH 3	6,1	38,1	1,2	19,95	760	
WEIBLICH 0	35,9	36,7	0,4	21,16	777	
WEIBLICH 1	18,5	36,9	0,5	27,57	1018	
WEIBLICH 2	34,3	38,0	0,9	20,24	769	
WEIBLICH 3	47,2	35,7	0,1	19,27	689	
5000	210, 224, 227, 257-258, 261, 265-269, 27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	17,7	38,4	1,2	21,57	829	
MAENNLICH 0	62,8	38,8	1,7	23,83	924	
MAENNLICH 1	51,3	38,9	1,8	25,73	1000	
MAENNLICH 2	34,8	38,9	1,5	22,29	866	
MAENNLICH 3	13,9	38,4	1,4	20,65	793	
WEIBLICH 0	37,2	37,9	0,4	17,67	669	
WEIBLICH 1	13,1	37,4	0,4	20,02	749	
WEIBLICH 2	46,6	37,9	0,4	17,39	660	
WEIBLICH 3	40,3	37,9	0,4	17,23	653	
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	2,7	38,5	1,3	22,60	870	
MAENNLICH 0	79,3	38,6	1,5	23,47	906	
MAENNLICH 1	49,2	38,5	1,7	24,79	954	
MAENNLICH 2	35,6	38,8	1,4	22,99	891	
MAENNLICH 3	15,2	38,6	1,2	20,36	786	
WEIBLICH 0	20,7	38,1	0,3	19,21	732	
WEIBLICH 1	8,9	38,6	0,2	19,61	758	
WEIBLICH 2	40,1	38,5	0,1	19,12	737	
WEIBLICH 3	51,0	37,7	0,4	19,21	724	
5500	265	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG				
INSGESAMT 0	1,5	38,9	1,5	21,70	844	
MAENNLICH 0	67,2	39,3	1,9	23,60	928	
MAENNLICH 1	46,0	39,7	2,3	26,07	1034	
MAENNLICH 2	40,1	39,0	1,6	22,40	873	
MAENNLICH 3	13,9	39,2	1,6	18,76	735	
WEIBLICH 0	32,8	38,0	0,6	17,69	672	
WEIBLICH 1	4,1	37,9	0,9	22,30	845	
WEIBLICH 2	48,4	37,8	0,7	18,18	687	
WEIBLICH 3	47,4	38,2	0,4	16,80	641	
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG				
INSGESAMT 0	2,3	39,3	2,1	26,58	1044	
MAENNLICH 0	79,8	39,5	2,5	27,96	1106	
MAENNLICH 1	65,3	39,4	2,4	30,03	1184	
MAENNLICH 2	23,3	39,7	2,6	24,64	978	
MAENNLICH 3	11,4	40,0	2,9	22,99	920	
WEIBLICH 0	20,2	38,2	0,8	20,94	800	
WEIBLICH 1	28,7	37,7	0,8	26,00	980	
WEIBLICH 2	33,6	37,9	0,9	20,54	779	
WEIBLICH 3	37,7	38,9	0,8	17,55	682	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
5700	210	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN				
INSGESAMT 0	4,2	37,8	0,8	21,78	823	
MAENNLICH 0	70,4	37,7	1,0	23,69	894	
MAENNLICH 1	44,0	37,6	1,0	25,75	968	
MAENNLICH 2	37,2	38,4	1,1	22,43	861	
MAENNLICH 3	18,9	36,8	0,7	21,38	786	
WEIBLICH 0	29,6	38,0	0,3	17,25	655	
WEIBLICH 1	5,1	37,4	0,4	20,80	777	
WEIBLICH 2	31,3	38,0	0,2	17,44	662	
WEIBLICH 3	63,6	38,0	0,4	16,89	642	
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,2	39,4	0,9	18,04	711	
MAENNLICH 0	46,3	40,1	1,3	19,75	792	
MAENNLICH 1	63,7	40,1	1,5	20,75	832	
MAENNLICH 2	29,7	40,1	1,0	18,45	739	
MAENNLICH 3	6,6	40,3	1,9	15,93	642	
WEIBLICH 0	53,7	38,8	0,5	16,51	640	
WEIBLICH 1	17,7	38,9	0,6	17,27	672	
WEIBLICH 2	58,9	39,0	0,5	16,64	648	
WEIBLICH 3	23,3	38,3	0,6	15,58	596	
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	3,2	38,6	1,4	19,62	757	
MAENNLICH 0	49,5	39,7	2,3	21,47	852	
MAENNLICH 1	53,1	40,2	2,9	22,47	904	
MAENNLICH 2	41,1	39,0	1,7	20,55	802	
MAENNLICH 3	5,8	39,3	1,7	18,64	732	
WEIBLICH 0	50,5	37,5	0,4	17,70	664	
WEIBLICH 1	13,6	37,0	0,4	18,93	700	
WEIBLICH 2	62,0	37,5	0,4	17,59	659	
WEIBLICH 3	24,4	37,9	0,4	17,29	655	
6310	275 1 - 275 2	SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN				
INSGESAMT 0	0,4	38,0	0,8	19,89	756	
MAENNLICH 0	50,4	38,5	1,2	21,64	834	
MAENNLICH 1	34,4	38,4	1,1	22,61	868	
MAENNLICH 2	58,2	38,6	1,3	21,39	826	
MAENNLICH 3	7,4	38,5	1,2	19,09	736	
WEIBLICH 0	49,6	37,4	0,3	18,06	676	
WEIBLICH 1	4,5	38,5	1,0	19,38	747	
WEIBLICH 2	74,4	37,4	0,3	18,13	679	
WEIBLICH 3	21,1	37,3	0,0	17,55	655	
6320	275 3, 275 5, 275 81	WEBEREI (OH. WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)				
INSGESAMT 0	0,5	38,0	0,7	20,25	770	
MAENNLICH 0	60,3	38,4	1,1	21,61	829	
MAENNLICH 1	52,5	38,4	1,2	22,58	867	
MAENNLICH 2	40,9	38,1	0,8	20,81	794	
MAENNLICH 3	6,6	39,5	1,8	18,87	745	
WEIBLICH 0	39,7	37,5	0,3	18,14	681	
WEIBLICH 1	17,5	37,4	0,2	20,28	757	
WEIBLICH 2	69,4	37,5	0,3	17,79	668	
WEIBLICH 3	13,1	37,8	0,2	17,17	650	
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,2	38,7	0,7	16,53	639	
MAENNLICH 0	15,5	40,3	2,3	20,32	819	
MAENNLICH 1	48,9	40,6	2,6	21,87	889	
MAENNLICH 2	27,7	39,4	1,4	19,84	781	
MAENNLICH 3	23,4	40,7	2,7	17,61	716	
WEIBLICH 0	84,5	38,4	0,4	15,80	606	
WEIBLICH 1	17,5	37,9	0,2	16,81	637	
WEIBLICH 2	60,2	38,7	0,5	15,63	604	
WEIBLICH 3	22,3	38,0	0,3	15,47	589	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,0	40,2	2,1	22,11	889	
MAENNLICH 0	73,1	40,7	2,7	23,81	970	
MAENNLICH 1	53,5	40,9	2,9	25,24	1033	
MAENNLICH 2	34,0	40,7	2,7	22,93	934	
MAENNLICH 3	12,5	40,1	2,0	19,97	800	
WEIBLICH 0	26,9	38,8	0,6	17,27	671	
WEIBLICH 1	4,0	39,2	1,2	20,60	808	
WEIBLICH 2	30,2	39,0	0,7	18,50	722	
WEIBLICH 3	65,8	38,7	0,5	16,50	639	
7600	293	BRAUEREI, MÄLZEREI				
INSGESAMT 0	0,4	39,4	1,4	24,73	974	
MAENNLICH 0	98,5	39,4	1,4	24,78	976	
MAENNLICH 1	84,7	39,3	1,4	25,16	990	
MAENNLICH 2	8,6	39,7	1,1	23,32	925	
MAENNLICH 3	6,8	39,7	1,8	21,89	868	
WEIBLICH 0	1,5	38,3	0,4	21,66	829	
WEIBLICH 1	25,3	(37,7)	-	(25,18)	(949)	
WEIBLICH 3	74,7	38,5	0,5	20,48	788	
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	10,7	35,1	0,5	23,67	830	
MAENNLICH 0	100,0	35,1	0,5	23,67	830	
MAENNLICH 1	57,0	35,0	0,4	25,39	889	
MAENNLICH 2	23,5	35,4	0,7	22,69	803	
MAENNLICH 3	19,5	34,9	0,4	19,83	691	

9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
0001	1,2,300,4,6	INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	100,0	100,0	100,0	4759	6466	5395
MAENNLICH 0	47,5	91,6	63,9	5626	6629	6161
MAENNLICH 2	35,7	34,2	34,9	7254	8124	7709
MAENNLICH 3	46,9	57,8	52,7	5130	6033	5658
MAENNLICH 4	15,3	7,8	11,3	3722	4596	4045
MAENNLICH 5	2,2	0,2	1,1	3017	3641	3085
WEIBLICH 0	52,5	8,4	36,1	3974	4692	4037
WEIBLICH 2	6,3	8,0	6,4	6106	7509	6258
WEIBLICH 3	42,5	41,2	42,4	4493	5256	4557
WEIBLICH 4	42,4	46,2	42,8	3385	3866	3430
WEIBLICH 5	8,8	4,6	8,4	2801	3021	2811
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	39,7	94,5	60,1	5332	6517	6026
MAENNLICH 0	48,3	91,7	73,7	6365	6676	6592
MAENNLICH 2	37,9	34,2	35,2	8078	8169	8143
MAENNLICH 3	49,4	58,0	55,6	5651	6071	5969
MAENNLICH 4	12,0	7,6	8,8	4093	4662	4452
MAENNLICH 5	0,7	0,2	0,4	3179	3767	3435
WEIBLICH 0	51,7	8,3	26,3	4367	4767	4440
WEIBLICH 2	5,1	8,3	5,7	6911	7524	7077
WEIBLICH 3	44,8	41,8	44,3	4909	5311	4979
WEIBLICH 4	45,5	45,4	45,5	3702	3927	3744
WEIBLICH 5	4,6	4,5	4,6	2841	3071	2883
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,1	2,3	1,5	4824	6253	5630
MAENNLICH 0	52,3	93,1	75,3	5381	6388	6083
MAENNLICH 2	28,4	42,7	38,4	6972	7443	7338
MAENNLICH 3	54,5	55,3	55,1	5029	5662	5472
MAENNLICH 4	16,8	1,9	6,4	3880	3872	3879
MAENNLICH 5	0,4	-	0,1	(3408)	-	(3408)
WEIBLICH 0	47,7	6,9	24,7	4215	4430	4249
WEIBLICH 2	3,1	10,4	4,3	6583	6203	6438
WEIBLICH 3	55,4	59,1	56,0	4537	4585	4545
WEIBLICH 4	38,8	30,0	37,4	3637	3531	3623
WEIBLICH 5	2,7	0,4	2,3	3153	3153	3145
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	5,4	7,9	6,4	5507	6338	5892
MAENNLICH 0	51,6	84,5	66,9	6434	6613	6539
MAENNLICH 2	39,7	37,2	38,3	8020	8127	8081
MAENNLICH 3	48,7	53,7	51,6	5714	5937	5850
MAENNLICH 4	10,6	8,9	9,6	4138	4418	4289
MAENNLICH 5	1,1	0,2	0,6	3134	(3388)	3190
WEIBLICH 0	48,4	15,5	33,1	4516	4841	4587
WEIBLICH 2	8,7	12,0	9,4	6756	7986	7097
WEIBLICH 3	49,8	39,7	47,6	4925	5240	4982
WEIBLICH 4	38,1	46,4	39,9	3625	3753	3657
WEIBLICH 5	3,4	2,0	3,1	2787	3240	2850
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	0,8	0,8	0,8	5041	6117	5438
MAENNLICH 0	53,0	96,4	69,1	5904	6189	6051
MAENNLICH 2	33,5	38,8	36,2	7401	7212	7297
MAENNLICH 3	54,5	54,3	54,4	5471	5717	5598
MAENNLICH 4	9,2	6,8	8,0	3889	4166	4011
MAENNLICH 5	2,7	0,1	1,4	/	/	(3030)
WEIBLICH 0	47,0	3,6	30,9	4068	4153	4071
WEIBLICH 2	4,1	3,8	4,1	6565	/	6563
WEIBLICH 3	45,5	37,3	45,1	4637	(4820)	4644
WEIBLICH 4	42,7	50,0	43,0	3438	3624	3447
WEIBLICH 5	7,7	8,9	7,8	2886	/	2907

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
3200	23 (OH.233,236,238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,2	0,3	0,2	4952	6393	5723
MAENNLICH 0	44,8	98,2	73,4	6038	6430	6319
MAENNLICH 2	34,6	27,7	29,7	7547	8176	7967
MAENNLICH 3	50,5	64,4	60,5	5653	5913	5852
MAENNLICH 4	13,8	7,7	9,4	3967	4535	4300
MAENNLICH 5	1,1	0,1	0,4	/	/	/
WEIBLICH 0	55,2	1,8	26,6	4068	(4349)	4078
WEIBLICH 2	2,3	6,3	2,5	(6409)	/	(6581)
WEIBLICH 3	41,4	25,0	40,8	4800	/	4802
WEIBLICH 4	52,1	56,3	52,2	3541	/	3559
WEIBLICH 5	4,2	12,5	4,5	/	/	(2154)
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	0,4	0,9	0,6	5356	6146	5790
MAENNLICH 0	49,6	95,1	74,6	6413	6229	6285
MAENNLICH 2	36,4	25,6	28,8	8508	8056	8227
MAENNLICH 3	46,3	60,9	56,5	5679	5795	5766
MAENNLICH 4	15,7	13,5	14,2	4005	4725	4486
MAENNLICH 5	1,7	-	0,5	/	-	/
WEIBLICH 0	50,4	4,9	25,4	4314	4516	4335
WEIBLICH 2	3,6	2,4	3,4	6868	/	6852
WEIBLICH 3	40,0	30,2	38,9	5039	5531	5079
WEIBLICH 4	55,4	65,9	56,5	3651	3997	3693
WEIBLICH 5	1,0	1,6	1,1	/	/	(3139)
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,3	4,7	3,8	5703	6342	5996
MAENNLICH 0	51,3	76,6	62,9	6635	6790	6722
MAENNLICH 2	41,0	39,2	40,0	8190	8458	8336
MAENNLICH 3	47,9	51,0	49,7	5869	5988	5937
MAENNLICH 4	10,7	9,4	10,0	4229	4310	4271
MAENNLICH 5	0,4	0,3	0,4	(3406)	(3258)	(3330)
WEIBLICH 0	48,7	23,4	37,1	4721	4875	4766
WEIBLICH 2	11,4	12,6	11,8	6791	8062	7182
WEIBLICH 3	51,4	39,6	48,0	5028	5255	5082
WEIBLICH 4	35,1	46,2	38,3	3707	3741	3719
WEIBLICH 5	2,1	1,7	2,0	2902	(3268)	2990
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,2	4,5	3,7	5701	6315	5980
MAENNLICH 0	51,4	76,0	62,5	6627	6772	6707
MAENNLICH 2	40,8	39,0	39,8	8171	8438	8315
MAENNLICH 3	48,0	51,1	49,7	5879	5988	5941
MAENNLICH 4	10,8	9,6	10,1	4234	4305	4271
MAENNLICH 5	0,4	0,3	0,4	(3406)	(3255)	(3331)
WEIBLICH 0	48,6	24,0	37,5	4723	4866	4765
WEIBLICH 2	11,5	12,4	11,8	6789	8079	7184
WEIBLICH 3	51,2	39,5	47,8	5031	5250	5084
WEIBLICH 4	35,1	46,4	38,4	3707	3740	3719
WEIBLICH 5	2,1	1,7	2,0	2903	(3268)	2992
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	0,4	0,7	0,5	5466	6369	5940
MAENNLICH 0	52,0	95,2	74,7	6308	6435	6392
MAENNLICH 2	51,0	50,1	50,4	7455	7355	7388
MAENNLICH 3	39,7	45,2	43,4	5314	5609	5519
MAENNLICH 4	8,0	4,5	5,6	4343	4555	4455
MAENNLICH 5	1,2	0,2	0,5	(3621)	/	(3802)
WEIBLICH 0	48,0	4,8	25,3	4553	5082	4606
WEIBLICH 2	9,1	20,6	10,3	6538	(6855)	6601
WEIBLICH 3	64,8	61,9	64,5	4765	4998	4788
WEIBLICH 4	21,3	13,1	20,5	3431	(3398)	3429
WEIBLICH 5	4,7	4,4	4,7	2856	/	2866

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	23,4	72,4	41,6	5506	6661	6254
MAENNLICH 0	47,6	93,2	77,1	6561	6788	6738
MAENNLICH 2	38,6	34,0	35,0	8323	8323	8323
MAENNLICH 3	49,8	59,1	57,1	5762	6154	6080
MAENNLICH 4	11,3	6,8	7,8	4152	4687	4518
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	3386	3762	3611
WEIBLICH 0	52,4	6,8	22,9	4547	4929	4621
WEIBLICH 2	4,3	7,4	4,9	7330	7853	7484
WEIBLICH 3	45,3	41,6	44,6	5117	5580	5201
WEIBLICH 4	47,5	46,9	47,4	3854	4056	3893
WEIBLICH 5	2,9	4,1	3,1	2902	2993	2925
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)				
INSGESAMT 0	0,3	0,9	0,5	5142	6343	5913
MAENNLICH 0	47,9	91,9	76,1	6165	6513	6435
MAENNLICH 2	27,7	31,2	30,4	8251	8068	8105
MAENNLICH 3	51,0	54,2	53,4	5915	6062	6031
MAENNLICH 4	19,8	14,3	15,5	4106	4907	4677
MAENNLICH 5	1,5	0,3	0,6	(3268)	/	(3173)
WEIBLICH 0	52,1	8,1	23,9	4202	4423	4250
WEIBLICH 2	5,7	2,7	5,1	6520	/	6591
WEIBLICH 3	37,5	31,6	36,2	4917	5310	4992
WEIBLICH 4	52,1	56,9	53,1	3538	3990	3643
WEIBLICH 5	4,7	8,9	5,6	3033	(3217)	3097
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU				
INSGESAMT 0	6,9	16,7	10,6	5150	6053	5682
MAENNLICH 0	48,5	92,9	74,7	6160	6195	6186
MAENNLICH 2	29,3	19,3	22,0	8045	7898	7950
MAENNLICH 3	58,7	71,3	68,0	5674	5939	5878
MAENNLICH 4	11,9	9,1	9,9	3956	4648	4424
MAENNLICH 5	0,1	0,3	0,2	/	(4119)	(3987)
WEIBLICH 0	51,5	7,1	25,3	4198	4199	4198
WEIBLICH 2	2,0	0,8	1,8	7152	/	7118
WEIBLICH 3	38,3	26,2	36,3	4930	5294	4974
WEIBLICH 4	55,6	66,2	57,3	3684	3902	3726
WEIBLICH 5	4,1	6,8	4,5	2859	(2572)	2788
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.				
INSGESAMT 0	3,7	10,5	6,2	5890	6898	6525
MAENNLICH 0	51,8	94,8	78,9	6798	7000	6951
MAENNLICH 2	38,8	29,1	31,4	8481	8634	8588
MAENNLICH 3	52,6	66,2	62,9	5971	6431	6338
MAENNLICH 4	8,2	4,7	5,5	4285	4956	4713
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	(3450)	(3602)	3523
WEIBLICH 0	48,2	5,2	21,1	4912	5051	4934
WEIBLICH 2	4,9	5,1	4,9	7690	7947	7732
WEIBLICH 3	50,2	43,9	49,2	5434	5686	5469
WEIBLICH 4	43,6	47,5	44,2	4057	4265	4092
WEIBLICH 5	1,4	3,5	1,7	3062	3521	3210
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT				
INSGESAMT 0	7,6	34,6	17,7	5587	6983	6605
MAENNLICH 0	43,9	92,8	79,6	6631	7114	7042
MAENNLICH 2	44,8	43,8	44,0	8104	8421	8373
MAENNLICH 3	43,4	50,9	49,8	5748	6240	6176
MAENNLICH 4	11,3	5,1	6,1	4340	4687	4591
MAENNLICH 5	0,6	0,1	0,2	(3481)	(3508)	3494
WEIBLICH 0	56,1	7,2	20,4	4769	5290	4903
WEIBLICH 2	4,4	11,8	6,3	7238	7938	7574
WEIBLICH 3	52,9	48,3	51,7	5161	5631	5274
WEIBLICH 4	40,7	37,0	39,7	4085	4158	4102
WEIBLICH 5	2,0	2,8	2,2	2842	(3211)	2963

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	2,0	3,3	2,5	4858	5785	5321
MAENNLICH 0	46,1	94,2	70,2	5894	5884	5887
MAENNLICH 2	26,2	23,8	24,6	7865	7230	7453
MAENNLICH 3	56,9	62,0	60,3	5562	5689	5649
MAENNLICH 4	16,4	14,1	14,8	3967	4503	4308
MAENNLICH 5	0,5	0,2	0,3	(3185)	/	(3224)
WEIBLICH 0	53,9	5,8	29,8	3969	4164	3988
WEIBLICH 2	4,2	1,0	3,9	6438	/	6422
WEIBLICH 3	30,4	33,8	30,7	4716	4995	4745
WEIBLICH 4	58,2	57,3	58,1	3527	3761	3549
WEIBLICH 5	7,2	7,9	7,3	2969	(3316)	3005
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	1,4	2,4	1,8	6907	6813	6860
MAENNLICH 0	59,7	92,3	75,9	8037	6913	7359
MAENNLICH 2	65,6	31,9	45,3	9296	8396	8913
MAENNLICH 3	26,6	61,2	47,4	6027	6394	6312
MAENNLICH 4	7,6	6,8	7,1	4351	4709	4558
MAENNLICH 5	0,3	0,2	0,2	/	/	(3439)
WEIBLICH 0	40,3	7,7	24,1	5230	5610	5290
WEIBLICH 2	13,9	10,1	13,3	7879	7643	7851
WEIBLICH 3	47,9	57,3	49,4	5418	6057	5536
WEIBLICH 4	37,3	30,7	36,3	4050	4252	4077
WEIBLICH 5	0,9	1,9	1,0	(3089)	/	(3142)
5000	210, 224, 227, 257-258, 261, 265-269, 27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	6,7	7,6	7,0	4855	5500	5115
MAENNLICH 0	46,5	84,5	61,8	5970	5749	5848
MAENNLICH 2	35,9	28,0	31,6	7580	7082	7337
MAENNLICH 3	49,9	54,2	52,3	5418	5470	5448
MAENNLICH 4	12,6	17,0	15,0	3914	4532	4299
MAENNLICH 5	1,6	0,8	1,1	3206	3717	3399
WEIBLICH 0	53,5	15,5	38,2	3884	4146	3927
WEIBLICH 2	5,2	5,3	5,2	6300	6138	6273
WEIBLICH 3	41,0	44,0	41,5	4351	4603	4395
WEIBLICH 4	43,8	42,0	43,5	3394	3625	3431
WEIBLICH 5	10,0	8,6	9,7	2863	3113	2899
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	0,8	0,9	0,9	4768	5405	5022
MAENNLICH 0	52,8	94,2	69,2	5691	5485	5579
MAENNLICH 2	32,8	20,8	26,3	7241	6941	7112
MAENNLICH 3	54,1	64,2	59,6	5223	5261	5246
MAENNLICH 4	11,7	14,5	13,2	3811	4434	4180
MAENNLICH 5	1,4	0,4	0,9	(3077)	/	3283
WEIBLICH 0	47,2	5,8	30,8	3739	4112	3767
WEIBLICH 2	3,3	3,2	3,3	6320	/	6332
WEIBLICH 3	49,3	53,3	49,6	4148	4502	4177
WEIBLICH 4	38,7	37,0	38,6	3210	3520	3233
WEIBLICH 5	8,6	6,5	8,5	2774	(3096)	2793
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG				
INSGESAMT 0	1,2	1,0	1,1	5385	6089	5621
MAENNLICH 0	49,4	89,5	62,9	6567	6270	6425
MAENNLICH 2	49,9	44,2	47,2	7641	7139	7416
MAENNLICH 3	44,8	53,4	48,9	5681	5646	5663
MAENNLICH 4	5,0	2,4	3,8	4030	/	4059
MAENNLICH 5	0,3	-	0,2	/	-	/
WEIBLICH 0	50,6	10,5	37,1	4229	4544	4259
WEIBLICH 2	10,4	2,5	9,6	6463	/	6451
WEIBLICH 3	60,5	91,0	63,4	4312	4571	4347
WEIBLICH 4	26,8	4,7	24,7	3288	/	3297
WEIBLICH 5	2,3	1,9	2,3	(2930)	/	(2958)

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,1	0,1	0,1	4676	5059	4812
MAENNLICH 0	49,6	84,6	62,0	5536	5241	5393
MAENNLICH 2	47,8	30,8	39,6	6761	6288	6583
MAENNLICH 3	46,3	58,7	52,3	4576	4903	4753
MAENNLICH 4	5,6	10,5	8,0	(3211)	4058	3750
MAENNLICH 5	0,3	-	0,1	/	-	/
WEIBLICH 0	50,4	15,4	38,0	3831	4058	3864
WEIBLICH 2	10,2	8,2	9,9	5599	/	5633
WEIBLICH 3	56,6	49,2	55,6	3969	4380	4022
WEIBLICH 4	31,2	37,7	32,2	3079	(3323)	3120
WEIBLICH 5	1,9	4,9	2,4	/	/	(2846)
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,1	1,4	1,2	4645	5142	4857
MAENNLICH 0	44,4	75,5	57,7	5682	5429	5540
MAENNLICH 2	29,6	23,6	26,2	7568	6720	7140
MAENNLICH 3	50,3	40,5	44,8	5272	5351	5312
MAENNLICH 4	15,8	34,2	26,1	4090	4717	4550
MAENNLICH 5	4,3	1,6	2,8	3383	3646	3469
WEIBLICH 0	55,6	24,5	42,3	3817	4256	3926
WEIBLICH 2	2,6	7,2	3,7	6455	5989	6231
WEIBLICH 3	29,9	44,7	33,6	4574	4606	4585
WEIBLICH 4	40,9	35,3	39,5	3598	3884	3661
WEIBLICH 5	26,6	12,8	23,2	3049	3087	3054
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	0,6	0,5	0,6	4282	4530	4360
MAENNLICH 0	41,5	47,7	43,5	5355	5011	5237
MAENNLICH 2	19,7	28,2	22,6	7618	6317	7061
MAENNLICH 3	63,1	52,1	59,3	5127	4835	5039
MAENNLICH 4	13,2	19,6	15,3	3710	3602	3662
MAENNLICH 5	4,1	0,2	2,7	(3271)	/	(3293)
WEIBLICH 0	58,5	52,3	56,5	3520	4091	3685
WEIBLICH 2	2,8	6,6	3,9	(5378)	6467	5909
WEIBLICH 3	34,6	45,7	37,8	4269	4424	4323
WEIBLICH 4	50,7	45,6	49,2	3130	3460	3218
WEIBLICH 5	11,8	2,1	9,0	2564	/	2594
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	1,7	0,9	1,4	5223	5706	5342
MAENNLICH 0	60,4	81,6	65,6	6017	6051	6027
MAENNLICH 2	32,3	31,7	32,1	7804	7203	7622
MAENNLICH 3	50,3	55,0	51,7	5453	5729	5544
MAENNLICH 4	16,3	11,9	14,9	4388	4713	4468
MAENNLICH 5	1,2	1,4	1,2	3513	4041	3699
WEIBLICH 0	39,6	18,4	34,4	4013	4178	4035
WEIBLICH 2	6,6	6,1	6,5	6599	(6453)	6581
WEIBLICH 3	34,4	32,8	34,2	4658	4631	4654
WEIBLICH 4	49,5	50,7	49,6	3444	3742	3484
WEIBLICH 5	9,5	10,5	9,7	2851	3559	2953
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	1,4	3,0	2,0	4540	6653	5736
MAENNLICH 0	36,8	96,2	70,4	5918	6720	6538
MAENNLICH 2	46,0	41,6	42,6	7382	7745	7656
MAENNLICH 3	34,5	51,8	47,9	5377	6023	5918
MAENNLICH 4	17,3	6,2	8,7	3578	5806	4805
MAENNLICH 5	2,1	0,4	0,8	/	(4296)	(2861)
WEIBLICH 0	63,2	3,8	29,6	3740	4942	3827
WEIBLICH 2	5,2	39,6	7,7	5835	(5990)	5892
WEIBLICH 3	40,6	42,9	40,8	4374	(4607)	4392
WEIBLICH 4	47,0	16,2	44,7	3169	(3462)	3177
WEIBLICH 5	7,2	1,2	6,8	(2364)	/	(2363)

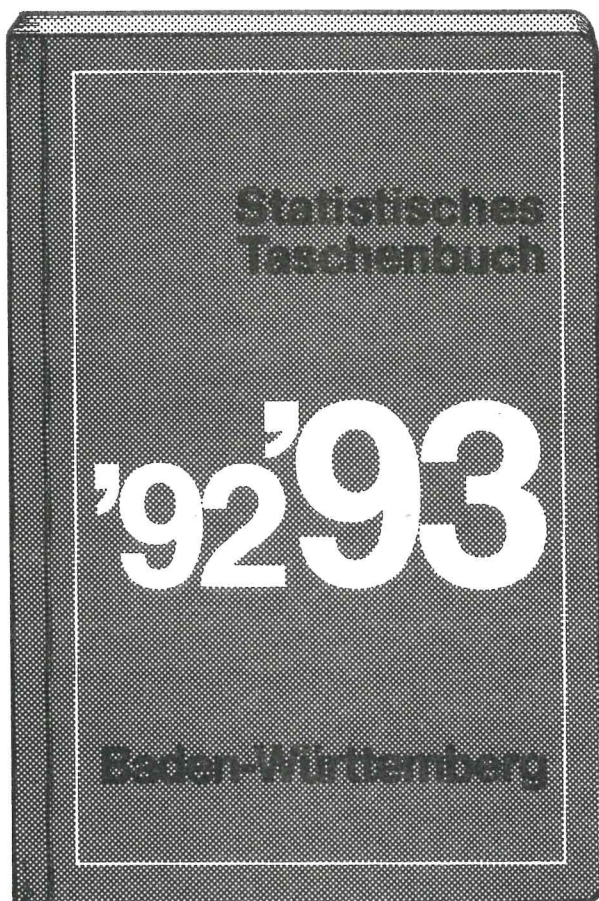
Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
9000	4, 6	HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	60,3	5,5	39,9	4382	5592	4445
MAENNLICH 0	47,0	90,0	49,2	5126	5809	5191
MAENNLICH 2	34,2	33,2	34,1	6636	7323	6699
MAENNLICH 3	45,2	54,6	46,1	4744	5339	4810
MAENNLICH 4	17,5	11,6	16,9	3550	3848	3570
MAENNLICH 5	3,2	0,6	2,9	2991	(2801)	2988
WEIBLICH 0	53,0	10,0	50,8	3722	3634	3722
WEIBLICH 2	7,0	3,8	7,0	5730	/	5738
WEIBLICH 3	41,0	32,5	40,9	4201	(4252)	4201
WEIBLICH 4	40,5	57,3	40,7	3156	3180	3157
WEIBLICH 5	11,5	6,4	11,5	2790	/	2789
9100	40 / 41	GROSSHANDEL				
INSGESAMT 0	14,4	2,5	10,0	4472	5409	4558
MAENNLICH 0	60,8	89,6	63,5	4971	5586	5051
MAENNLICH 2	18,4	28,6	19,7	6972	6777	6935
MAENNLICH 3	53,5	58,9	54,2	5003	5400	5059
MAENNLICH 4	24,9	11,7	23,1	3693	3839	3703
MAENNLICH 5	3,3	0,8	3,0	2912	/	2889
WEIBLICH 0	39,2	10,4	36,5	3698	3887	3703
WEIBLICH 2	5,3	3,4	5,3	5789	/	5799
WEIBLICH 3	31,4	28,1	31,3	4320	(4593)	4327
WEIBLICH 4	50,6	60,4	50,9	3316	3562	3324
WEIBLICH 5	12,6	8,1	12,5	2798	/	2799
9200	43	EINZELHANDEL				
INSGESAMT 0	18,2	2,8	12,5	3640	5749	3818
MAENNLICH 0	32,2	90,0	37,1	4536	6013	4839
MAENNLICH 2	26,0	36,6	28,1	6347	7772	6727
MAENNLICH 3	36,8	51,8	39,9	4602	5262	4778
MAENNLICH 4	31,2	11,6	27,2	3311	3818	3355
MAENNLICH 5	6,0	-	4,8	2664	-	2664
WEIBLICH 0	67,8	10,0	62,9	3214	3377	3216
WEIBLICH 2	5,1	4,3	5,1	5511	/	5533
WEIBLICH 3	20,6	36,6	20,8	3951	(3989)	3952
WEIBLICH 4	57,7	54,1	57,6	2941	(2755)	2938
WEIBLICH 5	16,7	5,0	16,5	2547	/	2545
9300	60	KREDITINSTITUTE				
INSGESAMT 0	22,8	0,0	14,4	4767	4753	4767
MAENNLICH 0	48,9	100,0	48,9	5406	4753	5405
MAENNLICH 2	47,0	21,8	46,9	6564	(6124)	6564
MAENNLICH 3	43,5	41,6	43,5	4547	(4753)	4548
MAENNLICH 4	7,3	21,9	7,3	3646	/	3650
MAENNLICH 5	2,2	14,6	2,2	3534	/	3536
WEIBLICH 0	51,1	-	51,1	4157	-	4157
WEIBLICH 2	8,9	-	8,9	5805	-	5805
WEIBLICH 3	63,0	-	63,0	4234	-	4234
WEIBLICH 4	21,3	-	21,3	3500	-	3500
WEIBLICH 5	6,8	-	6,8	3343	-	3343
9400	61	VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	3,9	0,0	2,5	5118	(6256)	5120
MAENNLICH 0	54,3	100,0	54,4	5723	(6256)	5725
MAENNLICH 2	54,4	94,8	54,5	6709	(6353)	6706
MAENNLICH 3	40,7	5,2	40,6	4648	/	4648
MAENNLICH 4	4,2	-	4,2	3783	-	3783
MAENNLICH 5	0,7	-	0,7	3295	-	3295
WEIBLICH 0	45,7	-	45,6	4398	-	4398
WEIBLICH 2	13,2	-	13,2	5925	-	5925
WEIBLICH 3	66,1	-	66,1	4354	-	4354
WEIBLICH 4	15,8	-	15,8	3645	-	3645
WEIBLICH 5	4,8	-	4,8	3277	-	3277

10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Januar 1994 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Wirtschaftszweig	Männliche Arbeitnehmer	Weibliche Arbeitnehmer	Zusammen
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	5 058	3 723	4 764
Industrie (ohne Bauindustrie)	5 177	3 721	4 834
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme, Wasserversorgung	5 493	4 176	5 305
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	5 023	4 59	4 828
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	4 533	3 827	4 460
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	4 662	3 781	4 577
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgiesserei	4 754	3 733	4 606
Chemische Industrie	5 530	4 224	5 134
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	5 562	4 224	5 142
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	5 020	3 895	4 920
Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	4 849	3 781	4 634
Investitionsgüterindustrie	5 335	3 911	5 040
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	4 982	4 042	4 882
Maschinenbau, Lokomotivbau	4 898	3 832	4 718
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	5 264	4 324	5 149
Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren	5 507	4 815	5 443
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	6 006	3 968	5 462
Feimechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	5 062	3 621	4 539
Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	4 392	3 302	4 123
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	6 800	4 759	6 258
Verbrauchsgüterindustrie	4 545	3 210	4 045
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	4 303	3 373	4 087
Papier- und Pappeverarbeitung	4 503	3 161	4 054
Druckerei, Vervielfältigung	5 272	3 857	4 905
Herstellung von Kunststoffwaren	4 483	3 180	4 091
Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen	4 415	3 155	3 822
Textilgewerbe	4 276	3 140	3 728
Spinnerei, Zwirnerei, Handelsfertige Aufmachung von Garnen	4 304	3 158	3 799
Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)	4 214	3 254	3 843
Bekleidungs-gewerbe	4 517	2 888	3 288
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4 764	3 342	4 346
Brauerei, Mälzerei	4 820	4 301	4 771
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	3 954	3 827	3 948

30 Jahre **1963**
statistische Informationen im Taschenbuchformat



Statistisches Taschenbuch Baden - Württemberg 1992/93

Seit nunmehr drei Jahrzehnten vermittelt das Statistische Taschenbuch im bewährten handlichen Format einen Überblick über das Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschehen des Landes Baden-Württemberg. Trotz notwendiger Anpassungen und Erweiterungen wurde stets Wert darauf gelegt, die kontinuierliche Darstellung der Inhalte wie auch die Grundstruktur des statistischen Nachschlagewerkes im wesentlichen beizubehalten.

Umfang: 320 Seiten, 29 Schaubilder,
2farbig • Umschlag: Karton, 2farbig,
Format 11,5 x 16,5 cm
Preis: DM 17,- (zuzüglich Versandkosten)

Artikel-Nr. 1111 93001
ISBN 3 - 923 292 - 29 - 5

Aus dem Inhalt:

- **Staat und Staatsgebiet**
- **Bevölkerung**
- **Wirtschaft**
- **Finanzen**
- **Volkswirtschaft**
- **Regionale, nationale und internationale Übersichten**



STATISTISCHES LANDESAMT BADEN - WÜRTTEMBERG

Böblinger Straße 68 · 70199 Stuttgart · Telefon (0711) 6 41 - 28 66



Verlag und Vertrieb: Metzler-Poeschel Verlag, Kernerstraße 43, 70182 Stuttgart, Telefon (0711) 2 29 02-0, Fax (0711) 2 29 02-90

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Heft 20

Entstehung des Bruttoinlandsprodukts
Revidierte Ergebnisse für die alten Länder
der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1991
Erste Ergebnisse für die neuen Länder

96 Seiten, kartoniert, DM 11,20; Artikel-Nr. 8518 91001, ISSN 0935-3011

Heft 21 **NEU**

**Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise
und der Arbeitsmarktregionen in der Bundesrepublik Deutschland
1980 und 1990**
(früheres Bundesgebiet)

158 Seiten, kartoniert, DM 15,80; Artikel-Nr. 8518 90001, ISSN 0935-3011

Die angegebenen Preise verstehen sich jeweils zuzüglich Versandkosten.
